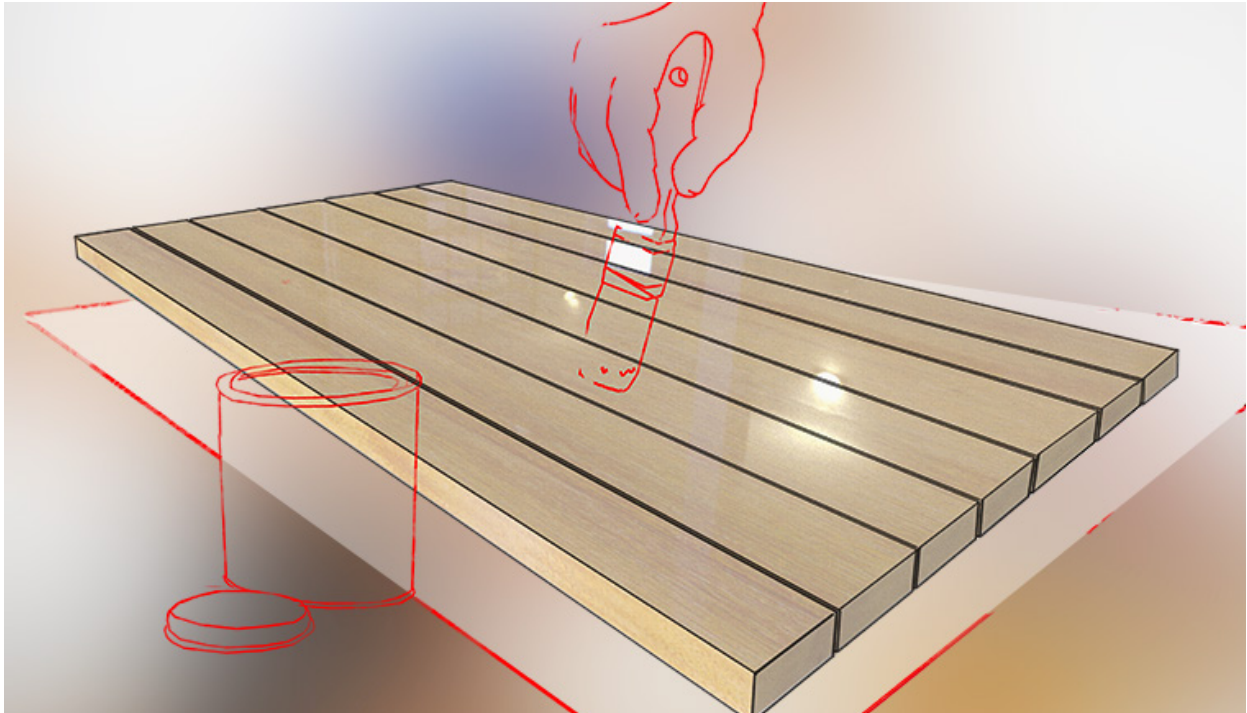


Holz lackieren

Sonne, Wasser und Witterung setzen deinem Lieblingsspielzeug zu. Deshalb musst du regelmäßig das Überwasserschiff und sonstige Holzteile neu lackieren. Hier erfährst du wie du es richtig machst.



Werkzeug und Material

- › [Arbeitskleidung](#) (Maleranzug, Maler-Handschuhe, Feinstaubmaske, Schutzbrille)
- › [Spachtel](#) oder [Ziehklinge](#)
- › Breites [Malerkreppband](#)
- › [Lackpinsel](#) und/oder [Farbrolle](#)
- › [Grundierung](#) oder [Vorstreichfarbe](#)
- › [Lack](#)
- › [Terpentin](#) zur Reinigung der Pinsel
- › [Farbwanne](#)
- › [Schleifpapier](#) und [Schleifklotz](#)
- › [Exzentrerschleifer](#) mit regulierbarer Drehzahl
- › [Hochdruckreiniger](#) (optional)
- › Dicke [Bodenfolie](#)
- › [Universalverdünnung](#)

Anleitung

Vorbereitung

Prüfe, ob Beschädigungen vorhanden sind, die du vorher ausbessern oder reparieren musst. Lies dir die Anleitungen für Werkzeuge und Materialien durch und besorg dir die nötige Schutzausrüstung.

Check' den Wetterbericht – viele Lacke trocknen bei Wärme zu schnell oder binden bei Kälte nicht ab. Wenn du im Freien streichen willst, solltest du auch auf den Wind achten, damit nichts auf die frisch lackierten Flächen geweht wird.

Berechne deinen Schleifpapierbedarf: du brauchst in etwa ein Blatt pro qm. Eventuelle Zwischenschliffe nicht vergessen.

Falls du einen 2-Komponenten Lack auf ein vorhandenes 1-Komponenten System oder auf einen unbekanntes Voranstrich aufbringen willst, musst du die alte Lackierung restlos abschleifen, da sonst Blasenwurf droht oder die Haftfähigkeit beeinträchtigt wird.

1. Abblättern den Lack entfernen

Benötigtes Material

Schleifpapier, dicke Bodenfolie, Lappen, Reiniger

Benötigtes Werkzeug

Bandschleifer, Schleifblock, Hochdruckreiniger (optional)

Wenn du das Überwasserschiff streichst, lege Folie großzügig aus und fixiere sie mit Steinen, um Umwelt und Boden zu schützen.

Je nach dem was du streichen willst, kannst du mit einem Hochdruckreiniger Anhaftungen entfernen, bspw. am Überwasserschiff.

Entferne jetzt lose Lackteile mit Spachtel oder Ziehklänge und schleife die Übergänge bei langsamer Drehzahl mit dem groben Schleifpapier an. Zeigt dein Lack im Gesamtbild Risse und blättert vielfältig ab, musst du die alte Lackierung komplett abschleifen.

2. Grundieren und Vorstreichen

Benötigtes Material

Grundierung oder Vorstreichfarbe, Kreppband, Schleifpapier

Benötigtes Werkzeug

Farbwanne, Farbrolle oder Pinsel

Bei einem Erstanstrich musst du unbedingt grundieren, sonst zieht die Farbe ins Holz oder haftet nicht richtig. Bei Klarlack machst du das mit verdünntem Klarlack gemäß Herstellervorgabe. Zusätzliche Vorstreichfarbe auf der Grundierung bringt deinem Lack mehr Farbtiefe und Glanz.

Willst du einen Renovierungsanstrich auf bereits lackierten Flächen aufbringen, wird dein Boot mit einem Voranstrich viel schöner und dein späteres Finish hält länger.

Für einen Erstanstrich schleifst du das rohe Holz je nach Oberflächenbeschaffenheit mit 80-180er Schleifpapier in mehreren Durchgängen an. Bei jedem Durchgang wählst du eine feinere Körnung. Für alte Lackschichten kannst du sofort feines 180er-220er Schleifpapier nehmen. Dabei möglichst immer in Faserrichtung des Holzes schleifen.

Klebe die Flächen, die du lackieren willst, mit Kreppband ab.

Reinige den Bereich vor jedem Lackier-/Streichgang mit Verdünnung, damit er trocken-, staub- und fettfrei ist. Ab jetzt darfst du die Fläche nicht mehr mit den Fingern berühren (Hautfett).

Halte dich für Voranstrich oder Grundierung an die Herstellerangaben für Schichtdicke und ggf. Schichtanzahl.

Nach jedem Streichvorgang musst du deinen Zwischenschliff mit 320er-400er Schleifpapier vornehmen, auch bei Grundierung und Voranstrich. Anschließend wieder mit Verdünnung den Schleifstaub entfernen.

Trage Vorstreichfarbe, Grundierung und Lack mit einem breiten Pinsel im Kreuzgangverfahren auf und verstreiche ihn dann mit waagrechten Zügen. Dann glättest du dein Streichbild mit langen, vertikalen Streichbewegungen. Material dabei nie zu dick auftragen. Bei der Grundierung musst du übrigens nicht ganz so penibel sein.

Wenn du mit der Rolle arbeiten willst, solltest du mit dem Pinsel den letzten glättenden Strich machen, da Pinsel das schönere Lackbild erzeugen.

Reinige deine Arbeitsgeräte.

3. Lackfinish aufbringen

Benötigtes Material

Lackfarbe

Benötigtes Werkzeug

Farbwanne, Farbrolle oder Pinsel

Stell' sicher, dass Voranstrich oder Grundierung komplett durchgetrocknet sind. Zu frühes Überlackieren kann Blasen verursachen.

Nach jedem Lackiergang (Herstellerangaben) erfolgt ein Zwischenschliff gemäß Schritt 2, achte auf die feinere Körnung als im vorigen Durchgang und vergiss nicht das erneute Reinigen der Fläche, um den Schleifstaub zu entfernen.

Jetzt trägst du den Lack im Kreuzgang auf, wie unter Schritt 2 beschrieben.

Der letzte Schliff vor der finalen Lackschicht sollte mit 400er Schleifpapier erfolgen.

Reinige deine Geräte und lass den Lack richtig durchtrocknen.